



Roadmap für die Pflege:

Die Pflegereform muss mutig sein!

DEVAP fordert eine Finanz- und Strukturreform

Veranstaltungsdetails:

Zoom Video-Meeting,
Einwahldaten werden nach
Anmeldung zugesandt

Teilnehmerbeitrag:

kostenfrei

Teilnehmeranzahl:

unbegrenzt

Kontakt:

Deutscher Evangelischer
Verband für Altenarbeit
und Pflege e.V. (DEVAP)
Invalidenstraße 29
10115 Berlin

Tel: 030/83001 - 277

Fax: 030/83001 - 25 277

Email: info@devap.de

Web: www.devap.de

Im Wahljahr 2021 bringen sich alle Akteure aus der Politik und der Pflegebranche mit Reformideen in Position, die es für eine zukunftsfeste Pflege umzusetzen gilt. Auch der Deutsche Evangelische Verband für Altenarbeit und Pflege e.V. (DEVAP) hat im Herbst 2020 ein umfassendes Strategiepapier veröffentlicht. Dieses zeigt ganzheitliche Lösungen für eine Struktur- und Finanzreform der Pflegeversicherung auf, bei der alle Beteiligten deutlich stärker von den Pflegekosten entlastet werden würden:


Der DEVAP fordert in seinem „Strategiepapier DEVAP Altenarbeit und Pflege 2021 bis 2025“ eine legislaturübergreifende „Roadmap für die Pflege“. Diese muss ALLE notwendigen Maßnahmen für die Weiterentwicklung der Pflegeversicherung berücksichtigen und als Zeitschiene für deren vollständige Umsetzung dienen.

Mittlerweile liegen auch Reformentwürfe aus dem Bundesministerium für Gesundheit für eine Pflegereform 2021 vor. Über diese Entwürfe und die sieben Reformvorschläge des DEVAP möchten wir mit **Dr. Martin Schölkopf, ständiger Vertreter der Abteilung Pflegesicherung im Bundesministerium für Gesundheit**, und Ihnen gemeinsam diskutieren und konkrete Forderungen Richtung Bundestagswahlkampf formulieren.

Parteiübergreifend gilt es, die Pflege durch Finanz- und Strukturreformen zukunftsfest neu aufzustellen. Der DEVAP möchte sich hierfür gemeinsam mit seinen Mitgliedern als kompetenter Ansprechpartner positionieren. Die Einwahl für den virtuellen Austausch erfolgt über Zoom und ist kostenfrei. Die Einwahldaten erhalten Sie nach Ihrer Anmeldung. Sie können sich jederzeit aktiv an der Veranstaltung per Chatfunktion beteiligen.

Wir freuen uns auf einen lebhaften - digitalen - Austausch!

In Kooperation mit:

Diakonie 
Berlin-Brandenburg-
schlesische Oberlausitz

Wilfried Wesemann
Vorstandsvorsitzender DEVAP e.V.

Andrea U. Asch
Vorständin Diakonisches Werk Berlin-
Brandenburg-schlesische Oberlausitz



Roadmap für die Pflege:

Die Pflegereform muss mutig sein!

DEVAP fordert eine Finanz- und Strukturreform

Ablauf

1 / 2

Moderation:

Anna Leonhardi
Geschäftsführerin
DEVAP e.V.

09:50 Uhr

Einwahl der Teilnehmer per Zoom:
Einwahldaten nach Anmeldung

10:00 Uhr

Andacht und Begrüßung
Andrea U. Asch, Vorständin Diakonisches Werk Berlin-
Brandenburg-schlesische Oberlausitz
Anna Leonhardi, Geschäftsführerin DEVAP e.V.

10:10 Uhr

Impuls zur Pflegepolitik 2021
Dr. Martin Schölkopf, ständiger Vertreter Abteilung
Pflugesicherung im BMG

10:30 Uhr

**„Strategiepapier DEVAP Altenarbeit und Pflege
2021 bis 2025: Gleichwertige Lebensverhältnisse für
hilfs- und pflegebedürftige Menschen schaffen“**
Wilfried Wesemann, Vorstandsvorsitzender DEVAP e.V.

10:40 Uhr

**Vorstellung und Diskussion der sieben DEVAP Forderungen
und parallel Abgleich mit den Reformüberlegungen des
Bundesministeriums für Gesundheit**
Dr. Martin Schölkopf, ständiger Vertreter Abteilung
Pflugesicherung im BMG
Wilfried Wesemann, Vorstandsvorsitzender DEVAP e.V.

Aktive Beteiligung der Teilnehmer gewünscht!

Anhand von Leitfragen werden die einzelnen Themenbereiche erörtert. Die Teilnehmenden können sich jederzeit aktiv per Chatfunktion beteiligen. Über die Moderation werden die Fragen gebündelt und in die Diskussion eingebracht. Gerne können die Fragen bereits vor der Veranstaltung an die DEVAP Geschäftsstelle (info@devap.de) gesandt werden. Zudem werden während der Diskussion Umfragen zur Priorisierung der Forderungen mit allen Teilnehmenden durchgeführt.

In Kooperation mit:

Diakonie 
Berlin-Brandenburg-
schlesische Oberlausitz



Roadmap für die Pflege:

Die Pflegereform muss mutig sein!

DEVAP fordert eine Finanz- und Strukturreform

Ablauf

2 / 2

Moderation:

Anna Leonhardi
Geschäftsführerin
DEVAP e.V.

Sieben DEVAP-Forderungen

- 1 _ Festschreibung der Eigenanteile, Überführung der Behandlungskosten in das SGB V
- 2 _ Sektorengrenzen abbauen
- 3 _ Pflegende Angehörige und Zivilgesellschaft stärken
- 4 _ Kommunen stärken – Pflegerische Infrastruktur und Förderung des Gemeinwesens als kommunale Pflichtaufgabe
- 5 _ Weiterentwicklung der Investitionskosten
- 6 _ Einheitliche Personalaufbaukonzepte
- 7 _ Chancen der Digitalisierung nutzen

11:40 Uhr

Fazit

Dr. Martin Schölkopf, ständiger Vertreter Abteilung
Pflegesicherung im BMG
Andrea U. Asch, Vorständin Diakonisches Werk Berlin-
Brandenburg-schlesische Oberlausitz
Wilfried Wesemann, Vorstandsvorsitzender DEVAP e.V.

In Kooperation mit:

Diakonie 
Berlin-Brandenburg-
schlesische Oberlausitz

11:55 Uhr

Gesprächsende und Schlusswort

Anna Leonhardi, Geschäftsführerin DEVAP e.V.



Anmeldung

Veranstaltungsdetails:

Zoom Video-Meeting,
Einwahldaten werden nach
Anmeldung zugesandt

Teilnehmerbeitrag:

kostenfrei

Teilnehmeranzahl:

unbegrenzt

Kontakt:

Deutscher Evangelischer
Verband für Altenarbeit
und Pflege e.V. (DEVAP)
Invalidenstraße 29
10115 Berlin

Tel: 030/83001 - 277

Fax: 030/83001 - 25 277

Email: info@devap.de

Web: www.devap.de

VOR- und NACHNAME

INSTITUTION

FUNKTION

STRASSE

PLZ, ORT

EMAIL

TELEFON

Bitte ankreuzen, Einrichtung ist DEVAP-Mitglied
 kein DEVAP-Mitglied

Für Nichtmitglieder: Ja, ich möchte gerne weitere Veranstaltungsinformationen des DEVAP erhalten.

Ihre personenbezogenen Daten werden von uns nur gemäß den Bestimmungen des deutschen Datenschutzrechts verarbeitet. Mit dieser Anmeldung bestätige ich meine verbindliche Teilnahme am Regionaldialog. Nach erfolgtem Eingang ergeht eine Anmeldebestätigung.

In Kooperation mit:

Diakonie 
Berlin-Brandenburg-
schlesische Oberlausitz

ORT, DATUM

UNTERSCHRIFT
(digital möglich unter Angabe: gez. Name, Vorname)